

## Ms. or. quart. 560



## Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Ms. or. quart. 560
↳ alternativ	PPN : 769733646 Akzessionsnummer : 1875.10048
Link zu Katalog	Ahlwardt 386 <a href="http://resolver.staatsbibliothek-berlin.de/SBB0000720B00070169">http://resolver.staatsbibliothek-berlin.de/SBB0000720B00070169</a>
Katalog	Ahlwardt 386
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Link zum externen Bild	Digitale Bibliothek der SBB <a href="http://resolver.staatsbibliothek-berlin.de/SBB0000FA2300000008">http://resolver.staatsbibliothek-berlin.de/SBB0000FA2300000008</a>
Bearbeiter	Datenübernahme SBB/te/Dehghani
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC0 1.0
MyCoRe ID	DE1Book_manuscript_00004879
erstellt am	2008-07-10T00:00:00.000Z
letzte Änderung	2025-02-25T19:38:24.669Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Link zum Werk	Koran MyMssWork_work_00000169
Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Datum	
↳ Abschrift	ca. 1700 (1840)
Titel	
???	ar القرآن الكريم
module.mymss.manuscript.mss40.view	de al-Qurʿān
???	en al-Qurʿān
Vollständigkeit	vollständig
Thematik	Korantext
Inhalt	de Text des Koran; am Rande stehen oft abweichende Lesarten: sie sind durch Beschneiden des Randes oft beschädigt. Auch steht daselbst die Angabe der Einteilung (in ġuzʿ, ħizb).  An der Handschrift fehlen relativ viele Blätter, die dann ergänzt worden sind.

## Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 1
------------------	------

Einband	de brauner Lederband nebst Klappe, mit grünem Zeug überzogen.
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich weiß
↳ Zustand	de nicht sauber, zum Teil fleckig; etwas glatt, relativ stark: die ergänzten Blätter weißlich, dünn.
Blattzahl	de 272
Blattformat	de 17,7 x 12 cm
Textspiegel	de 14,5 x 9 cm
Zeilenzahl	de 15
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet
↳ Ausführung	de relativ klein, gut, gleichmäßig, vokalisiert; die Ergänzung, ein wenig größer, gleichfalls gut. Die Überschriften blau und blass.
Illumination	de Der Text ist in roten Linien eingerahmt; f. 1b und 2a steht in breiten Goldleisten, von einigen roten und blauen Strichen unterbrochen.